Erste Ergebnisse der Dohlen-Erhebung in Ostösterreich im Jahr 1993

von Michael Dvorak, Thomas Zuna-Kratky, Alfred Grüll & Eva Karner

Mit der österreichweiten Erhebung des Brutbestandes der Dohle *(Corvus monedula)* startete BirdLife Österreich nach dem Weißstorch und dem Graureiher 1993 sein drittes nationales Brutvogel-Monitoringprogramm. Im ersten Kartierungsjahr beteiligten sich bereits knapp 100 Mitglieder an diesem Projekt und lieferten Beobachtungen von 250 Brutplätzen. Die Erfassungslücken sind jedoch immer noch bedeutend und sollen 1994 geschlossen werden. Als Hilfe und Anregung für alle BirdLife-Mitglieder soll hier ein erster Überblick über den derzeitigen Stand der Dohlenerhebung in Ostösterreich gegeben werden.

Im Burgenland gelang 1993 eine recht vollständige Erfassung, die einen Mindestbestand von 261 Brutpaaren ergab; der tatsächliche Bestand dürfte nicht sehr viel höher liegen. Erfassungslücken bestehen in den südlichen Bezirken Güssing und Jennersdorf. Die Verbreitungsschwerpunkte liegen im Oberwarter Becken und am Westufer des Neusiedler Sees, hier besteht auch die zweitgrößte bekannte Dohlenkolonie Österreichs im Römersteinbruch St. Margarethen (99 Brutpaare im Jahr 1993). Mit Ausnahme dieser Kolonie überwiegen auch im Burgenland Gebäudebrüter bei weitem.

In der Steiermark gelang 1993 eine weitgehend vollständige Bestandsaufnahme, wobei ein Mindestbestand von rund 300 Brutpaaren ermittelt wurde, der tatsächliche Bestand dürfte jedoch höher liegen. Auch in der Steiermark dominieren Gebäudebrüter, zusätzlich wurden hier jedoch verhältnismäßig viele baumbrütende Paare erfaßt. Die größten Einzelvorkommen fanden sich in Fehring (35 Brutpaare, O. Samwald) und in Fürstenfeld (ca. 30 Brutpaare, O. Samwald).

In Niederösterreich wurde nur ein Bruchteil der bekannten Kolonien kontrolliert, sodaß noch keine weiteren Aussagen möglich sind. Die größten Kolonien wurden von einem Hangar des Flughafens Schwechat (ca. 50 Paare, A. Ranner) und von St. Georgen am Ybbsfelde (W Leditznig, W. Ruttendorfer) gemeldet. Bemerkenswert ist auch das bereits aus den Sechziger Jahren beschriebene Vorkommen an den Pumpköpfen der Ölförderanlagen im Raum Gänserndorf, 1993 wurden hier 28 Brutpaare festgestellt (H.P. Kollar & M. Seiter).

Aus Wien langten nur 2 Einzelbeobachtungen ein, ansonsten fanden gerade in der Stadt mit der höchsten Beobachterdichte keine weiteren Kontrollen statt.

In ganz Österreich wurden 1993 mindestens 1.350 Brutpaare der Dohle gezählt, die Zahl der sich an den Brutplätzen aufhaltenden Vögel lag bei über 4.000. Berücksichtigt man die noch bestehenden Erfassungslücken (vor allem in Wien und Niederösterreich), scheint ein österreichischer Gesamtbestand von 2.000 – 3.000 Paaren wahrscheinlich. Dieser Wert liegt an der Untergrenze des nach den bisherigen Unterlagen für den europäischen Brutvogelatlas geschätzten Bestandes von 2.500 – 4.000 Brutpaaren (A. Ranner). Der österreichische Dohlenbestand ist damit mit Sicherheit geringer als bisher angenommen – so wurde der Bestand beispielsweise allein für Oberösterreich Mitte der 80er Jahre auf 2.000 – 10.000 Brutpaare geschätzt (Atlas der Brutvögel Oberösterreichs).

Gebäudebrüter machen über 60 % des erfaßten Bestandes aus, wobei Schornsteine (vor allem im Burgenland) überwiegen. Überraschend ist der sehr geringe Anteil an Felsbrütern, lediglich eine Kolonie in Ostösterreich ist dieser Kategorie zuzuordnen. Baumbrüter sind mit Sicherheit zum derzeitigen Kartierungsstand stark unterrepräsentiert. Unter der Kategorie „Sonstiges" wurden Brutplätze auf Erdölförderpumpen, Öltanks, in Kaninchenbauten, Lastenkränen und Saatkrähenhorsten festgestellt.

Bundesland	Brutplätze	Gesamtzahl	Brutpaare
Burgenland	28	600	261
Niederösterreich	39	603	78
Steiermark	86	1.557	292
Wien	2	4	2
Ostösterreich	155	2.764	633

Tabelle 1: Anzahl der 1993 erfaßten Brutplätze, die Maximalzahl der hier erfaßten Individuen und die Mindestzahl der brütenden oder brutverdächtigen Paare.

©Ornithologische Gesellschaft in Bayern; download unter www.biologiezentrum.at

Übersicht über die 1993 kontrollierten Dohlenbrutplätze in Ostösterreich.

Die Angaben zum Brutstatus bedeuten: H – Art im Brüthabitat festgestellt, P – Paar beobachtet, N – Aufsuchen eines potentiellen Nistplatzes, D – Balzverhalten, B – Nestbau, ON – Altvogel brütet, FY – Altvogel mit Futter, NE – Nest mit Eieren, NY – Nest mit Jungen.

ÖK	Lage des Brutplatzes	Koordinaten	Ges.	Paare	Status	Beobachter
Burgenland						
61	Gattendorf, nördlich Schloß	48°01/16°59	17	3	B	Grüll, A. & Mitarb.
77	Eisenstadt, Kaserne	47°50/16°31	40	20	FY	Schitzhofer & Szinovatz, H.
77	Eisenstadt, Schloßpark	47°51/16°31	21	8	B	Peter, H.
77	Trausdorf	47°49/16°33	8	1	B	Peter, H.
77	Trausdorf, Pariser Mühle	47°49/16°32	8	4	B	Peter, H.
77	Trausdorf, Wohnhäuser	47°49/16°33	4	2	B	Peter, H.
77	Wulkaprodersdorf, bei Bahnhof	47°47/16°30	5	2	P	Peter, H.
78	Oggau, Hauptstraße	47°49/16°39	8	0	N	Mad, A.
78	Oggau, Rosalienkapelle	47°50/16°39	20	9	P	Mad, A., Peter, H.
78	Oggau, Wasserpumpenhaus	47°50/16°39	6	3	P	Mad, A.
78	Oslip	47°50/16°37	10	5	B	Peter, H.
78	Rust, Altstadt	47°48/16°40	4	2	N	Mad, A.
78	Rust, Sporthotel	47°47/16°40	4	2	N	Mad, A.
78	Römersteinbruch St. Margarethen	47°48/16°37	190	99	B	Grüll, A. & Mitarb.
78	Schützen am Gebirge, Umg. Kirche	47°51/16°37	12	6	B	Peter, H.
78	Schützen/Geb., alte Volksschule	47°51/16°37	4	2	N	Mad, A.
78	St. Margarethen, Sulzhof	47°47/16°36	5	2	N	Peter, H.
78	St. Margarethen	47°48/16°37	16	8	N	Peter, H.
79	Schloß Halbturn	47°52/16°58	14	7	B	Berger, A.
106	Burg Forchtenstein	47°42/16°19	18	6	B	Peter, H.
108	Schloß Deutschkreutz	47°36/16°38	48	5	B	Fally, J.
137	Bad Tatzmannsdorf, Kurpark	47°20/16°13	4	2	N	Degen, F.
137	Oberschützen, Umg. Bundeskonvikt	47°20/16°12	28	12	P	Lauermann, H.J.
137	Oberwart, Hauptplatz	47°17/16°12	30	13	B	Lauermann, H.J., Konrad, H.
137	Pinkafeld	47°22/16°07	28	21	DD	Lauermann, H.J. & Trenkwitz, R.
137	Rotenturm/Pinka, Schloßpark	47°15/16°14	46	17	P	Lauermann, H.J. & Trenkwitz, R.
137	Unterschützen	47°19/16°12	2	0	H	Lauerman, H.J.
Steiermark						
101	Tragöß/Oberort	47°32/15°04	8	0	H	Wöhl, E.
133	Leoben, Klosterkirche	47°22/15°05	2	0	H	Stani, W.
136	Friedberg, Kirche	47°26/16°03	20	10	NE	Kuntner
136	Hartberg, Altersheim	47°16/15°58	3	0	B	Sabathy, E.
136	Hartberg, Gmoos	47°16/15°58	200	0	H	Sabthy, E.
136	Hartberg, Kirchturm	47°16/15°58	2	1	P	Sabathy, E.
136	Hartberg, Stadtkirche	47°16/15°58	8	4	P	Sabathy, E.
136	Hartberg, Stadtturm	47°16/15°58	4	2	N	Sabathy, E.
136	Schloß Thalberg	47°24/16°00	4	2	P	Kuntner, A.
159	Augsdorf, Frojach	47°08/14°18	2	1	P	Sackl, P.
159	Baiersdorf, neben Turm	47°11/14°07	60	0	H	Zechner, L., Sackl, P.
159	G. Frojach/Katsch, Römerwand	47°08/14°19	10	5	FY	Hable, E.
159	Untersdorf, Katsch/Mur	47°08/14°17	2	1	P	Sackl. P.
159	Schöder	47°10/14°06	30	7	P	Spreitzer, J., Sackl, P., Zechner, L.
159	St. Lambrecht, Stift & Peterskirche	47°04/14°18	16	8	FY	Präsent, I.
159	St. Peter am Kammersberg	47°11/14°10	28	14	ON	Spreitzer, J., Sackl, P.
160	Burg Dürnstein	47°00/14°23	3	0	H	Kolb, F.
160	Puxerloch-Ruine Schallaun	47°08/14°20	26	13	FY	Hable, E.
160	Mariahof, Kirche	47°06/14°23	14	0	N	Kolb, F.
160	Mühlen, Kirche St. Helen	47°02/14°30	20	0	O	Kolb, F.
160	Neumarkt/Raab, Schloß Forchtenstein	47°04/14°25	8	4	P	Sackl, P., Kolb, F.
160	Puxer Wand	47°08/14°20	17	2	P	Sackl, P.
160	Saurau	47°07/14°16	12	0	H	Sackl, P.
160	St. Marein, Kirche	47°04/14°25	7	0	N	Kolb, F.
161	Fohnsdorf	47°12/14°41	12	6	ON	Döltlmayer,G
161	Fohnsdorf, Archenhaus-Hauptstr. 3	47°12/14°40	6	3	B	Zechner C
161	Judenburg, Stadtturm	47°10/14°39	44	10	ON	Porkristl S., Sackl. P., Zechner. L.
161	Murdorf, östlich Judenburg	47°10/14°40	30	0	H	Sackl, P
161	Zeltweg	47°11/14°45	26	13	UN	Döltlmayer, G., Porkristl. S
163	Gratkorn, Zigeunerloch	47°08/15°19	54	0	FY	Zechner, C.
164	Graz, Mariatrost	47°05/15°27	1	0	H	Sackl, P
164	Graz, Mariatrost	47°06/15°30	8	0	H	Sackl, P.
164	Graz. Fernheizwerk Puchstraße	47°02/15°26	4	2	P	Zechner, C.
164	Moggau	47°03/15°34	12	0	O	Sackl, P
164	Peggau	47°13/15°20	14	0	N	Zechner, C., Stani, W.
164	Raaba	47°01/15°29	10	0	H	Samwald, O.
165	Bachried, am Stadtrand von Gleisdorf	47°06/15°42	70		0	O Zechner, L.
165	Buchberg, Tierpark Herberstein	47°13/15°48	20	10	ON	Sabathy, E., Samwald, O.
165	Hinteregg, Herbersteinklamm-Eingang	47°13/15°47	2	1	ON	Sabathy, E
165	Freiberg, nördlich Schloß Freiberg	47°07/15°40	6	0	H	Zechner,L

©BirdLife Österreich

ÖK	Lage des Brutplatzes	Koordinaten	Gesamt	Paare	Status	Beobachter
165	Freiberg, nw. Wirtshaus Taverne	47°07/15°40	11	0	H	Zechner, L.
165	Kötschmanngraben, westlich Gleisdorf	47°06/15°41	8	0	H	Zechner, L.
165	Laßnitzthal	47°05/15°39	20	0	H	Samwald, O.
165	Neustadt	47°12/15°37	3	1	ON	Samwald, O.
165	Pirching an der Raab	47°05/15°44	2	1	P	Sackl, P.
165	östlich Preßguts	47°10/15°44	14	7	ON	Sabathy, E.
165	östlich Wilfendorf	47°06/15°40	18	9	P	Samwald, O.
165	südlich Laßnitzhöhe	47°03/18°35	6	0	H	Samwald, O.
166	Buchgraben	47°09/16°00	4	2	ON	Sabathy, E.
166	Fürstenfeld	47°02/16°04	70	35	ON	Samwald, O.
166	Großsteinbach	47°08/15°53	4	2	P	Samwald, O.
166	Kaindorf, Kirchturm	47°13/15°54	2	1	P	Sabathy, E.
166	Kroisbach	47°09/15°52	36	0	H	Samwald, O.
166	Lerchleiten	47°08/15°52	2	1	P	Samwald, O.
166	Lichtenegg	47°07/15°52	4	2	P	Samwald, O.
166	Obergschnaier	47°08/15°52	11	0	H	Samwald,O.
166	Preßpütz	47°10/15°44	3	0	H	Samwald, O.
166	Riegersburg	47°00/15°56	1	0	H	Samwald, O.
166	Untergschnaier	47°06/15°53	7	1	FY	Samwald, O.
166	östlich Kaindorf	47°13/15°55	8	4	ON	Sabathy, E.
166	östlich Lichtenegg	47°07/15°53	6	3	P	Samwald, O.
166	westlich Oed	47°03/15°51	4	1	FY	Samwald, O.
167	Fürstenfeld	47°02/16°05	90	0	H	Samwald, O.
167	Neudau	47°10/16°06	11	5	ON	Samwald, O.
167	nördlich Burgau	47°09/16°06	56	0	H	Samwald, O.
190	Jöss, Schloß	46°50/15°31	20	10	FY	Stani, W.
190	Kaindorf, Druckgußwerk Fink,Wasserturm	46°47/15°32	18	9	P	Stani, W., Ringert, J.
190	Leibnitz, Kirchturm	46°46/15°32	14	7	UN	Brandner, J., Zechner, C.
190	Leibnitz, Schloß Seggau, Keller	46°47/15°31	22	11	ON	Wolf, J., Stani, W.
190	Mellach, Fernheizkraftwerk	46°54/15°29	22	0	N	Zechner, C.
190	Neudorf, kalorisches Kraftwerk	46°54/15°29	20	10	P	Stani, W.
190	Schloß Waldschach, Dachboden	46°40/15°24	0	0	E	Sackl, P.
190	St. Andrä/S., Kirche	46°47/15°22	8	4	P	Stani, W.
190	Waldschacher Teiche	46°49/15°24	1	0	H	Sackl, P.
191	Kirchbach	46°55/15°39	30	0	H	Stani, W.
191	Weinburg	46°45/15°43	2	1	P	Stani, W.
192	Muggendorf	46°49/15°52	6	3	P	Samwald, O.
192	Bad Gleichenberg	46°52/15°54	4	2	P	Samwald, O.
192	Fehring	46°56/16°00	60	30	N	Samwald, O.
192	Feldbach, Stadtturm	46°57/15°53	6	3	ON	Samwald, O.
192	Haselbach	46°54/15°58	5	0	H	Samwald, O., Sackl, P.
192	Schloß Hainfeld	46°56/15°55	44	0	H	Samwald, O.
192	Schuffergraben	48°48/15°59	4	2	P	Samwald, O.
192	Stainz	46°49/15°53	7	0	H	Samwald, O.
192	westlich Karbach	46°48/15°52	6	3	P	Samwald, O.
207	Schloß Arnfels, Dachboden	46°40/15°24	0	0	E	Sackl, P.
208	Brunnsee, Umgebung Schloß	46°44/15°43	32	1	P	Stani, W.

Niederösterreich

5	Hoheneich, Kirche	48°46/15°1	8	4	P	Lauermann, H.J.
19	Burg Rastenberg	48°33/15°19	14	0	H	Thaler, A.
20	Gföhl, Pfarrkirche	48°31/15°29	8	0	H	Berg, H.M. & Zelz, S.
21	Eggenburg	48°38/15°49	15	0	H	Kail, H. & Lauermann, H.J.
22	Linberg, 2. Steinbruch	48°35/15°50	4	1	N	Lauermann, H.J.
22	Linberg, Bahnbrücke zu den Steinbrüchen	48°35/15°51	14	6	N	Lauermann, H.J.
22	Linberg, Ortsbereich (Schloß?)	48°35/15°51	2	1	P	Lauermann, H.J.
22	Linberg, großer 1. Steinbruch	48°35/15°51	3	1	N	Lauermann, H.J.
26	Schloß Rabensburg	48°39/16°54	6	3	ON	Zuna-Kratky, T.
34	Kirchberg an der Wild	48°26/15°24	15	0	N	Kemle, J.
35	Arbesbach (Ruine)	48°29/14°57	6	3	N	Lauermann H.J. & Trenkwitz R.
37	Dürnstein	48°23/15°31	0	0	N	Räuschl, G.
37	Felsen zwischen Spitz u. St. Michael	48°22/15°26	0	0	N	Räuschl, G.
37	Felsen zwischen Spitz u. St. Michael	48°15/15°25	0	0	N	Räuschl, G.
37	Meuersteig	48°22/15°28	20	10	NE	Geppel G.
37	Schloß Schönbühel	48°15/15°22	10	0	N	Spitzenberger, F & Weiß, E.
38	Etsdorf	48°26/15°45	10	0	N	Kemle, J.
38	Grafenegg	48°25/15°45	20	0	N	Kemle, J.
40	Langenlebarn, Kaserne	48°20/16°07	3	0	H	Riesing, M. & Malicek, K.
40	Stockerau	48°24/16°12	6	0	O	Straka, U.
42	Erdölfördersonden Raum Gänserndorf	48°21/16°43	47	28	ON	Kollar, H.P. & Seiter, M.
53	Amstetten	48°07/14°53	45	0	H	Wagner, G.
53	Amstetten, Eggersdorf	48°07/14°53	17	0	H	Wagner, G.
53	St. Georgen am Ybbsfeld	48°08/14°56	102	15	NE	Ruttendorfer W., Leditznig, W.
55	Simonsberg	48°09/15°20	9	2	N	Schweighofer, W.
56	Rainfeld	48°02/15°43	6	0	H	Thaler, A.
56	Traisen, Kirchturm	48°02/15°36	8	0	N	Hochebner, T.
57	Alland	48°03/16°4	9	0	H	Thaler, A.
57	Bonnleiten	48°06/15°50	4	2	P	Berg, H.M.
57	Schloß Neulengbach	48°11/15°54	8	0	N	Zuna-Kratky T.

ÖK	Lage des Brutplatzes	Koordinaten	Ges.	Paare	Status	Beobachter
59	Flughafen Schwechat (Hangar)	48°07/16°33	200	0	FL	Ranner, A.
59	Schwechat, Bahnhof Groß-Schwechat	48°08/16°29	2	1	NY	Ranner, A.
59	Schwechat, Park - Brauerei	48°08/16°28	10	0	H	Riesing, M.
59	Zwölfaxing, Kaserne	48°06/16°28	2	1	D	Riesing,M.
60	Klein-Neusiedl	48°05/16°36	10	0	H	Ramsauer, R.
76	Hofstätten/Merkenstein	47°59/16°06	6	0	N	M. Steiner
76	Teesdorf	47°57/16°17	40	0	H	Bieringer, G., Wurm, H.
77	Mischendorf-Ebenfurth	47°50/16°21	10	0	H	Riesing, M.
105	Ternitz	47°43/16°02	4	0	H	Mies, T.
Wien						
59	Wien, 10. Bezirk, Theodor Sickelgasse	48°09/16°23	2	1	B	Plan, G.
59	Wien, 3. Bezirk, Hörnesgasse	48°12/16°23	2	1	B	Schütz

Aus den Jahren 1981 bis 1992 ist eine größere Zahl von Orten mit Dohlenbeobachtungen bekannt, zu denen keine aktuellen Daten vorliegen. Die folgende Tabelle zählt diese Brutplätze auf und soll als Orientierungshilfe für weitere Dohlen-Kartierungen dienen.

Dohlenbrutplätze 1981-1992 ohne Meldungen aus 1993

Gereiht nach den Kartenblättern der ÖK 1:50.000.

Burgenland
60: Bruckneudorf
77: Zuckerfabrik Siegendorf, Wulka östlich Pielermühle, Südlich Müllendorf
78: Seemühle Donnerskirchen
137: Lebenbrunn

Niederösterreich
5: Schrems
6: Waidhofen/Thaya
8: Weitersfeld
10: Schloß Alt Prerau
17: Wolfsberg, Gugu südlich Karlstift
19: südwestlich Zwettl
20: Dobra-Urwald
21: Schloß Horn, Kattau, Aumühlbach südlich Pernegg, Mühlbach am Manhartsberg, Schloß Burgschleinitz
22: Pulkau, Spitzbreiten SO Rogelsdorf, Pfarrkreuz/Ravelsbach, südlich Wartberg
24: nordwestlich Hanfthal, Laa/Thaya, Mistelbach
25: Poysdorf, Palterndorf
26: südlich Hohenau/March, Zollhaus Drösing, Schloß Jedenspeigen
39: Kirchberg am Wagram
40: Troppberg
42: Kirche Markgrafneusiedl
51: St. Valentin
53: Hörhag nordwestlich Gresten, Dom St. Pölten
54: Ruine Weitenegg, Bahnhof Melk
55: Burg Schallaburg, Burg Hohenegg
56: südlich Kukubauerhütte, Schloß Pottenbrunn, Böheimkirchen
58: Heilstätte Alland
59: Schloßpark Laxenburg
60: Fabrikspark Schwadorf
76: Schloßpark Oberwaltersdorf, Wiener Neustadt
105: Feistritz/Wechsel, Kohlberg/Ternitz, nördlich Vöstenhof, Neunkirchen
106: Seebenstein

Steiermark
136: südlich Pöllau
160: Hitzmannsdorf
161: Hetzendorf Haldenteich, Großlobming
163: St. Oswald bei Plankenwarth
164: Thal-Winkeln
165: Peesen
166: Harter Wald westlich Übersbach, St. Kind, Obersacherberg
167: Dietersdorf Stadtwald
192: Hiebüchl, südöstlich Aigen
207: Haslach

Wien
©BirdLife Österreich, download unter www.biologiezentrum.at
58: Pötzleinsdorfer Park(18. Bez.)
59: Prater (2. Bez.), Nordbahnstraße/Bundesbahndirektion (2. Bez.), Schweizergarten (3. Bez.), Schwarzlackenau (21. Bez.)

Wir möchten nun alle Mitarbeiter an der BirdLife-Dohlenerhebung bitten, die oben angeführten Daten nochmals zu überprüfen und für 1994 die besonders in Niederösterreich noch ganz offensichtlichen Lücken mit weiteren Kartierungen zu schließen. Sehr wichtig ist auch die Mitteilung erfolglos kontrollierter, also aufgegebener Kolonien. Bis zum Ende dieser Brutsaison sollte es uns gelingen, den aktuellen Stand der Dohlenverbreitung in Österreich so vollständig wie möglich erfaßt zu haben!

BirdLife Österreich
Burgring 7
1014 Wien

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Vogelkundliche Nachrichten aus Ostösterreich

Jahr/Year: 1994

Band/Volume: 0005

Autor(en)/Author(s): Dvorak Michael, Zuna-Kratky Thomas, Grüll Alfred, Karner-Ranner Eva

Artikel/Article: Erste Ergebnisse der Dohlen-Erhebung in Ostösterreich im Jahr 1993. 58-62